

Kulturcafé Rommerskirchen

Programm 2023



Sehr geehrte Damen und Herren,

die meisten Kabarettabende in diesem Jahr wurden von ungewöhnlich wenigen Gästen besucht; viele der bisher treuen Stammkunden blieben weg. Zwangsläufig waren damit fast alle Veranstaltungen defizitär.

Das Jahr 2023 wird für uns ein entscheidendes sein.

Wir versuchen es noch einmal, allerdings mit einem abgespeckten Programm. Mit den u.a. Künstlern garantieren wir Ihnen wieder unterhaltsame Abende im Kulturcafé.

Wir beginnen am **10. März 2023** mit dem Auftritt von **Felix Janosa**. Er war der erste Künstler der im Kulturcafé am 15.03.1991 mit dem Programm „Tauben vergiften“ auftrat. Sein Programm für 2023:



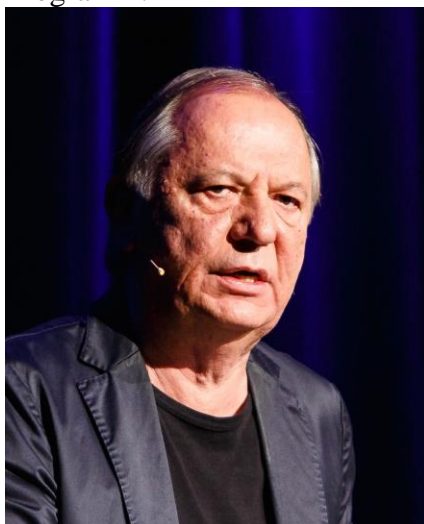
„Trotzdem Optimist!“

Ein Comedy-Abend, der uns alle tröstet - Trotz unzähliger Ärgernisse und Zumutungen, die ihn und uns im Corona-Jahr 2020 heimsuchten, behält Kabarettist und Komponist Felix Janosa („Ritter Rost“) den Kopf ganz oben. Unbeirrbar hält er am Glauben an das Glück im Augenblick fest: Nicht der optimierte und hochgestresste Ehrgeizling der postmodernen Internet-Gesellschaft, sondern nur der entspannte und auch ein bisschen naive „Hans im Glück“ geht als Sieger aus allen Krisen hervor...

Nach seinen rabenschwarzen Programmen „Giftschrank“ und „A bit too radical - Tom Lehrer“ zeigt sich der virtuose

Sprachjongleur Janosa diesmal von einer ungewohnt versöhnlichen wie humorvollen und philosophischen Seite. Sein Versprechen: „Diesmal sind die Lieder so hinreißend schön, dass nur die ganz Aufmerksamen merken, wie frech die Texte wirklich sind.“ Freuen Sie sich auf virtuose Piano-Comedy vom sonnigsten Zyniker, den Deutschland zu bieten hat. Schauen Sie kein Fernsehen. Bleiben Sie nicht zu Hause. Werden Sie Zeugen Janosas!

Am **11. August 2023** kommt **Wilfried Schmickler** wieder ins Kulturcafé mit seinem Programm:



„Es hört nicht auf“

Wilfried Schmickler ist einer der großen Politikabarettisten dieses Landes, und nach über 40 Bühnenjahren präsentiert er ab dem Frühjahr 2021 sein neues Programm

„Es hört nicht auf“

Es hört nicht auf mit dem Kampf gegen die Idiotie und Ungerechtigkeiten in dieser Welt, gegen soziale Ungleichheit, gegen Hass und Intoleranz!

Seine Lust dem etwas entgegenzusetzen, hört aber auch nicht auf!

Bild: Ilona Klimek

Kulturcafé Rommerskirchen

Programm 2023



Und so reist er wieder über die Bühnen diese Republik, bewaffnet mit den Worten der Wahrheit, die er gnadenlos und messerscharf zu führen versteht wie ein Scharfrichter seine Axt, und bereitet dem Publikum einen fulminanten, mal atemberaubenden Abend!

WILFRIED SCHMICKLER wurde mit den 4 wichtigsten Kabarett-Preisen ausgezeichnet : PRIX PANTHEON, DEUTSCHER KABARETTPREIS, DEUTSCHER KLEINKUNSTPREIS und SALZBURGER STIER! Er war fast 30 Jahre bei den WDR-Mitternachtsspitzen („Aufhören Herr Becker“) und jeden Montag um kurz vor 11 stellt er auf WDR 2 die „Montagsfrage“.

Im November 2021 erhält er den Bayerischen Kabarettpreis,

Zur Verleihung des Bayerischen Kabarettpreises im November 2021 schreibt die Jury:

"Der Mann redet einen schwindelig – und das seit über 30 Jahren. Der gebürtige Rheinländer macht Kabarett in Reinform. Er nimmt sich des Lebens, der Gesellschaft, der Politik in all ihren Facetten an und fokussiert das Menschsein an sich, um dessen künstlerisch habhaft zu werden. Es drängt ihn, den Dingen auf den Grund zu gehen, sie zu durchschauen, sie zu präzisieren und sie erklärbar zu machen. Fragen beantwortet er mit Gegenfragen, die beweisen, wie ambivalent unsere Gesellschaft ist, in welchen Widersprüchen wir leben und dass nichts, was wir als selbstverständlichen Wohlstand hinnehmen, selbstverständlich ist. Wenn er spricht – oder eher verbale Maschinengewehrsalven abfeuert – gestikuliert er gleichzeitig mit den Händen, als dirigiere er seine Kabarettnummern für das Publikum. Er ist und macht atemlos, manchmal möchte man seine Gedankensprünge in Zeitlupe ablaufen lassen, um seine Analyse ebenso messerscharf nachvollziehen zu können. Der 66-Jährige ist ein Mahner, wütend und mitfühlend zugleich, hochemotional und dabei doch immer sezierend genau. Seine Ansprüche an Moral und Wahrheit sind hoch – doch man hat immer den Eindruck, er selbst wird diesen jederzeit gerecht. Neben all dem Furor spürt man auch immer seine Liebe zum Komödiantischen, zum Spiel und auch zur Sprache. Vor allem in Frauenfiguren schlüpft er mit großem Spaß: sei es als Angela Merkel, Loki Schmidt, als Carmen Geiss oder die Queen. Politisches und Alltägliches bringt er geschmeidig zusammen, über den korrupten Politiker wettet er genauso wie über den bigotten Kleinbürger. Wilfried Schmickler zeigt Können auf allerhöchstem Niveau und so, dass es noch lange in den Zuschauerinnen und Zuschauern nachhallt."

Am **24. November 2023** tritt **Martin Zingsheim** mit seinem Programm



„ aber bitte mit ohne“

Heutzutage ist Verzicht der wahre Luxus. Echte Teilzeit-Asketen verzichten eigentlich auf alles: Fleisch, Laktose, Religion und vor allem eine eigene Meinung. Einfach loslassen.

Auch Martin Zingsheim hat sich frei gemacht. Ein Mann. Ein Mikro. Keine Pyrotechnik. Denn alles was Du hast, hat irgendwann Dich. Und Relevanz braucht keine Requisiten.

Wenn Überfluggesellschaften Verzicht üben, ist das Leben voller Widersprüche.

Zweitägige Fernreisen treten Viele nur noch in fair gehandelten Öko-Klamotten an und transportieren Wasser in Plastikflaschen dafür mit dem Elektrofahrrad. Martin findet in „aber bitte mit ohne“ gleich eine ganze Menge Wahnsinn, auf den man sofort verzichten könnte:

Kulturcafé Rommerskirchen

Programm 2023



Kundenrezensionen, Terrorismus-Experten, Tierfreunde, Hobbypsychologen, Online-Petitionen und glutenfreie Sprühsahne. Nur auf eines sollten Sie niemals verzichten: nämlich ins Theater zu gehen!

Martin Zingsheim, mit Auszeichnungen überhäufte Comedian aus Köln, präsentiert sein ständig aktualisiertes Erfolgsprogramm, in dem er wie kein Zweiter sprachlich brillante Komik und rasante Gags mit kritischer Tiefenschärfe zu verbinden weiß. Zingsheim ist wie Philosophie, nur mit Witzen statt mit Fußnoten. Dadurch wird's auch deutlich lustiger.

Herzliche Grüße aus Rommerskirchen

Walter Grubert

i.A. des Kulturcafés der Ev. Kirchengemeinde Rommerskirchen

Organisatorisches

- Ort der Veranstaltungen und Vorverkauf: Gemeindezentrum der Evangelischen Kirchengemeinde, Grünweg 9, Rommerskirchen-Eckum,
- Beginn der Veranstaltungen: 20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr,
- Eintrittspreis 18 €, freie Platzwahl (bis auf wenige Ausnahmen)
- Kartenvorverkauf: jeweils 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn,
- Kartenverkauf an der Abendkasse, in kleiner Stückzahl, ab 19.00 Uhr.
- Abonnements ab dem 17.1. – 24.02.23: 3 Karten 51 €.